
Subject: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 16:45:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich hatte schon mal gepostet zu diesem Thema.
Leider konnte mir keiner so richtige helfen.

Ich bin 29 und habe dunkelblonde Haare mit GHE.Keine Tonsur hinten.

Da die Ecken größer werden und mir die Haare vorn ausfielen beim zupfen und waschen
nehm ich seit 09/2005 Propecia.
Also ca. 5 Monate.

Jetzt zu dem was ich nicht nachvollziehen kann.

Wenn ich jetzt vorne ziehe denke ich daß weniger ausfällt.
Gleichzeitig habe ich aber das Gefühl das der Haarstatus insgesamt
rasendschnell schlimmer wird.

Die Stirnhaargrenze wird dünner die Oberkopphaare im Scheitelbereich lichten sich.
Irgendwie sehen die Haare total krank und dünn aus.
Ich will mal den Begriff ´chemisch verändert´ wählen.
Im Sommer konnte ich noch gelen und war eigentlich noch zufrieden mit mir.
Wenn ich jetzt Gel reinmache... lieber nicht.

Ich habe den persönlichen Eindruck das diese Verschlimmerung parallel zu Propeciaeinnahme
begonnen hat.
... und mit laufender Einnahme weiter fortschreitet.

Der Hersteller MSD und Experten im Netz (Haarerkrankungen.de)
schließen ja eine Verschlechterung definitiv aus.
Selbst im Frontalen Haar wo ja diese 5 alpha Red. Typ I mehr wirkt (Propecia blockt nur Typ II)
konnte zumindest keine
Verschlechterung beobachtet werden die Propecia auslöst.

Bitte gebt mir nen Rat.

Hat jemand schonmal was gehört daß Propecia mehr geschadet als genutzt hat?
Ich möchte jetzt nach 5 Monaten nicht ohne konkreten Verdacht Propecia wieder absetzen.
Ich vertrage es eigentlich gut und hoffe darauf daß es mir die drohende Glatze vom Leib hält

Könnte es vielleicht mit der Jahreszeit zusammenhängen oder mit dem Shampoo?
(Ich verwende C1 Alpecin und Aftershampoo Liquid)
Das Liquid brennt manchmal auf der Kopfhaut bei mir.

Am wichtigsten wär mir jedoch das es nicht am Propecia liegen kann...

Bitte postet doch mal eure Erfahrungen...

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [tino](#) on Sun, 22 Jan 2006 16:54:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Der Hersteller MSD und Experten im Netz (Haarerkrankungen.de) schließen ja eine Verschlechterung definitiv aus.

Selbst im Frontalen Haar wo ja diese 5 alpha Red. Typ I mehr wirkt (Propecia blockt nur Typ II) konnte zumindest keine Verschlechterung beobachtet werden die Propecia auslöst."

1. Der Hersteller kann keine Verschlechterung ausschliessen. Er kann es nicht weil es Non Responder gibt, und die verlieren Haare. Ob Finasterid das bei denen nun triggert, weil sie vielleicht kein Androgen-Rezeptor Problem haben, ... kann man trotz aller Beobachtungen nicht definitiv ausschliessen.

2. Allerdings kommt es auch in den Monaten 6 und 9 bei fast allen zu einer Verschlechterung, die aber spätestens ab Monat 12 vorbei ist, und in der Regel mit einer starken Verbesserung einhergeht.

3. Bei aggressiven Alopezien, vorallem dann wenn kein reines Androgen Problem vorliegt, reicht die Baby Dosis von 1 mg oft nicht aus. Das musste sogar der Hersteller einräumen.

gruss tino

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 17:07:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte erklärt mir das mit der verschlechterung im 6. und 9. Monat unter Propecia.

Ich hab davon nichts gehört oder gelesen.

Ein Shedding wir unter Minox gibt es in dieser Form nicht bei Propecia.

Haben noch mehr das Phänomen erlebt daß unter Propecia im 6. und 9. Monat erstmal das Haar schlimmer aussieht?

Wie ist das zu erklären.

Ich nehme kein Minox und hab es auch nicht vor.

Ich wollte erstmal nur auf die Pille setzen.

Sollte ich es nun doch erstmal weiternehmen und die 1 Jahresgrenze abwarten?

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Foxi](#) on Sun, 22 Jan 2006 17:32:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tino PM von mir!

Foxi

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [kkoo](#) on Sun, 22 Jan 2006 19:31:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir kam shedding ca. im 6.monat, hat ca. 8 wochen gedauert, dann wurde es weniger. ich profitiere aber meines erachtens kaum von fin.; es verlangsamt vielleicht meinen HA, wobei meine AGA nicht sehr aggressiv ist (bin 34, norwood2, leichte GHE, eher diffusen HA, der wohl durch eine Seborrhoe der Kopfhaut getriggert wird...). bis ca. 12 monate solltest du fin. durchhalten, und weitere hilfen in Betracht ziehen (NEMs, gesund lebend, Spiro topisch etc. pp.)

kkoo

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [tino](#) on Sun, 22 Jan 2006 20:00:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Nur auf die Pille setzen ist und bleibt naiv!Du glaubst du kannst ein krankes Equivalent deiner

kranken biochemischen Körperfunktionen mit einer Pille kurieren?

"Bitte erklärt mir das mit der Verschlechterung im 6. und 9. Monat unter Propecia.

Ich hab davon nichts gehört oder gelesen.

Ein Shedding wie unter Minox gibt es in dieser Form nicht bei Propecia."

Wie und warum steht in "neue Erkenntnisse bei Haarwuchsstörungen/Oberste Brink Verlag". Nein nicht so extrem wie bei Minox, aber es kommt zu einem Shedding. Jedes Hormon oder Antihormon kann bei ab oder ansetzen Shedding machen.

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [christian77](#) on Sun, 22 Jan 2006 20:29:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 22 Januar 2006 21:00Halo

Nur auf die Pille setzen ist und bleibt naiv!

was soll man noch zusätzlich tun? mir fällt auf, dass fast jeder hier in seiner sig. dutzende verschiedene Mittel anführt - nur eben unterschiedliche.

habt ihr sowas wie einen gängigen "haarcoktail" oder Rezepte auf der Website?

habs nicht gefunden wenn dem so ist

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 20:42:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry wenn einigen diese Fragen und Schilderungen etwas naiv vorkommen...

Aber bitte versteht mich...

ich hab keine tiefen Erfahrungen oder Wissen wie so viele im Forum.

Edit (Textpassagen auf Wunsch entfernt)

Wunder erwartete ich auch nicht.
Aber ich erwartete auch keine so schnelle Ausdünnung der Frontinsel an Haar.
Das ganze bemerkte ich nach ca. 4-5 Monaten nach Propeciabeginn.
Trotzdem kommt es mir seltsam vor daß seit ca. 12/2005 mein Haar
echt schlimmer wirkt als besser.

Ich hatte zu kämpfen mit GHE und hoher Stirn aber das was noch da war, war dicht.
Ich habe nach meinem Gefühl auch keine aggressiven Ausfall.
Eher schon über Jahre langsam fortschreitend.
Da nun der Punkt erreicht war daß es nun doch auffällt, nahm ich seit Ende 8/2005 Propecia.

Jetzt kurz vor Ablauf der 6 Monate Propeciaeinnahe hab ich nun doch ein wenig Panik ob ich
das richtige tuh gegen meinen Ausfall und nicht das ganze beschleunige.

Ich wollte nur wissen ob jemand unter Propecia ähnliches berichten kann.

Von Shedding steht nichts im Beipackzettel von Propecia.
(Auch auf der Prohaar Seite hab ich keinen Hinweis auf Shedding gefunden unter Propecia)

Deshalb diese Verwunderte Frage von mir.

Ich merke ja auch seltsamerweise nicht mehr daß die haare ausfallen wie früher. (Kein
deutliches runterrieseln, oder viele Haare nach dem Duschen)
Nein...

Es wird einfach schlagartig dünner oben (vorallem Frontal) und sieht total seltsam krank aus.
(wie chemisch behandelt)

Das sind jedoch meine persönlichen subjektiven Beobachtungen.

Ich danke euch für die Tips und die vielleicht noch kommen werden.

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...
Posted by [tino](#) on Sun, 22 Jan 2006 20:49:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Lesen und dann gezielt fragen!

<http://hometown.aol.de/krystatototo/homepage/verein.html>

Gross Tino

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...
Posted by [pilos](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:19:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 22 Januar 2006 21:49Hallo

Lesen und dann gezielt fragen!

<http://hometown.aol.de/krystatototo/homepage/verein.html>

Gross Tino

du solltest irgendwo auf diner seite einen Copyright vermerk machen

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...
Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:20:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Son, 22 Januar 2006 22:19tino schrieb am Son, 22 Januar 2006 21:49Hallo

Lesen und dann gezielt fragen!

<http://hometown.aol.de/krystatototo/homepage/verein.html>

Gross Tino

du solltest irgendwo auf diner seite einen Copyright vermerk machen

stimmt

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [tino](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:21:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist nur provisorisch die Seite,..die richtige ist in Arbeit.

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:21:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Son, 22 Januar 2006 22:19tino schrieb am Son, 22 Januar 2006 21:49Hallo

Lesen und dann gezielt fragen!

<http://hometown.aol.de/krystatototo/homepage/verein.html>

Gruss Tino

du solltest irgendwo auf diner seite einen Copyright vermerk machen

ist unnötig...

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:23:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach, glockenspiel, dieser immer wache jurist.-

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:23:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 22 Januar 2006 22:21das ist nur provisorisch die Seite,..die richtige ist in Arbeit.

nur als info, du bist mit "erstellung" urheberrechtlich geschützt, das copyright ist eine spielerei, die aus dem veralteten us-system kommt; nach geltendem deutschen recht bringt dir das nicht; schaden kanns dir aber auch nicht ,)

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:24:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habs grad echt zufällig mitgelesen muss grad online eine hausarbeit machen, :)= bin wieder dahin, nacht sancho =)

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [tino](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:26:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh danke Glockenspiel:-)Na ja,..so ein Schild wo draufsteht "bitte beachten sie das copyright" ,..was erscheint wenn man versucht zu kopieren,werde ich mir trotzdem mal machen.

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:26:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber gerne, bye..

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Sun, 22 Jan 2006 21:58:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mal direkt zu deinen Fragen:

Zitat:Da ich noch kein alter Mann bin Smile wählte ich Propecia.
Der Grund spricht eher für Regaine.

Zitat:

Aber ich erwartete auch keine so schnelle Ausdünnung der Frontinsel an Haar.
Das ganze bemerkte ich nach ca. 4-5 Monaten nach Propeciabeginn.
Trotzdem kommt es mir seltsam vor daß seit ca. 12/2005 mein Haar
echt schlimmer wirkt als besser.

[...]

Jetzt kurz vor Ablauf der 6 Monate Propeciaeinnahme hab ich nun doch ein wenig Panik ob ich das richtige tuh gegen meinen Ausfall und nicht das ganze beschleunige.
Finasterid führt nicht zu einer Verschlechterung deiner Haarfront! Entweder hilft es, dann ist gut.
Oder es hilft hinten und nicht ausreichend bei der Front, dann musst du mit Zusatzmitteln arbeiten
oder Finasterid durch ein anderes Mittel ersetzen. Oder du bist Non-Responder, dann hilft es

nicht, schadet aber auch nicht. In dem Fall musst du zu einem anderen Mittel greifen!

Zitat:Ich wollte nur wissen ob jemand unter Propecia ähnliches berichten kann.
Das ist individuell verschieden.

Zitat:Von Shedding steht nichts im Beipackzettel von Propecia.
(Auch auf der Prohaar Seite hab ich keinen Hinweis auf Shedding gefunden unter Propecia)

Deshalb diese Verwunderte Frage von mir.

Willkommen in der Welt der praktischen Anwendung und jenseits von Packungsbeilagen!
Shedding in den Monaten 6 und 9 ist nicht nur bei den Nutzern hier bekannt, sondern wohl auch in der Fachliteratur beschrieben. MSD ist halt sehr fürsorglich und will die braven Kunden nicht verunsichern.

Zitat:Ich merke ja auch seltsamerweise nicht mehr daß die haare ausfallen wie früher. (Kein deutliches runterrieseln, oder viele Haare nach dem Duschen)
Nein...

Es wird einfach schlagartig dünner oben (vorallem Frontal) und sieht total seltsam krank aus.
(wie chemisch behandelt)

Das sind jedoch meine persönlichen subjektiven Beobachtungen.

Dann Sorge dafür, dass du objektive Werte bekommst:

1. Ein Mal pro Monat deine Haar eine Woche lang nur über dem Waschbecken waschen, Sieb rein und nachzählen, was ausfällt.
2. Ein Mal pro Monat ein paar Fotos von oben machen und vergleichen. Fotos am besten ohne Blitz bei gleichen Lichtverhältnissen und gleicher Haarlänge, z.B. nach dem Friseurbesuch.

Subjektive Beobachtungen sind leider subjektiv.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...
Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 22:12:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank an Frankfurter...

das sind mal Antworten mit denen ich was anfangen kann

Wiese spricht der Grund eher für Regaine?

[***Edit*** Texpassagen auf Wunsch entfernt]

Sollt meine geschilderte Ausdünnung nun doch vom Propecia kommen kann ich doch kein Nonresponder sein oder.

Nochmal konkret:

Wann sollte man eine Besserung des Haarstatuts merken oder sagen es bringt nix?

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 22:15:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es hat, glaube ich, doch immerhin psychisch soetwas wie eine abschreckende Wirkung, wenn ein copyright vermerkt wird, denn nicht jeder kennt die rechtsslage so genau. kennt er sie nicht, wird sich derjenige der im begriff ist, gedankengut von tinos seite zu 'stehlen' vielleicht abschrecken lassen; kennt er die rechtsslage, wird es ihm egal sein. und viel dagegen unternehmen kann tino im betreffenden fall dann ohnehin nicht, also scheint mir die minimale wirkungsmöglichkeit eines verweises sich doch zu lohnen.

glockenspiel schrieb am Son, 22 Januar 2006 22:21pilos schrieb am Son, 22 Januar 2006 22:19tino schrieb am Son, 22 Januar 2006 21:49Hallo

Lesen und dann gezielt fragen!

<http://hometown.aol.de/krystatototo/homepage/verein.html>

Gruss Tino

du solltest irgendwo auf diner seite einen Copyright vermerk machen

ist unnötig...

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 22:31:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:es hat, glaube ich, doch immerhin psychisch soetwas wie eine abschreckende Wirkung, wenn ein copyright vermerkt wird, denn nicht jeder kennt die rechtsslage so genau.

stimmt, das meinte ich mit "schaden kann es nicht"; ich wollte es nur rein rechtlich darstellen; also

die Möglichkeiten selbst sind nicht so gering, ich glaube eher dass es eine relativ schwierige Beweissache ist, aber das meinstest du wahrscheinlich...
bzw. mittlerweile geht das auch im Internet ruckzuck, man kann sich so unglaublich schnell eine Abmahnung einfangen, und schon die kostet einiges...ich spreche aus eigener Erfahrung ,)

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Sun, 22 Jan 2006 22:38:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Wiese spricht der Grund eher für Regaine?
Weil der Wirkstoff Finasterid in den Haushalt der männlichen Hormone eingreift. Das ist bei Senioren unbedenklicher hinzunehmen.

Zitat:Wenn ich hier die Sheddingfotos von manchen seh bekomme ich fast Angst davor.
Mir würde eher Angst und Bange werden, wenn ich nicht wüsste, was auf meinem Kopf passiert.

Zitat:Sollt meine geschilderte Ausdünnung nun doch vom Propecia kommen kann ich doch kein Nonresponder sein oder.
Es kommt nicht vom Propecia, es kommt höchstens trotz Propecia. Da ist ein Unterschied in der Wortwahl, der entscheidend ist. Wenn es trotz Propecia kommt, kann es auf der einen Seite sein, dass du Non-Responder bist, auf der anderen Seite könnte es aber auch sein, dass dein Haarausfall zu aggressiv ist, als dass Propecia alleine dagegen etwas machen kann.

Zitat:Nochmal konkret:

Wann sollte man eine Besserung des Haarstatus merken oder sagen es bringt nix?
Das kann man nie! Du weißt nicht, ob und wie Propecia gewirkt hat. Hättest du es nicht genommen, vielleicht hättest du heute den selben Haarstatus, wie ohne das Mittel. Vielleicht hättest du aber auch wesentlich weniger Haare. Das kann dir niemand sagen.

Aber ich kann dir einen Tipp geben:
Wenn dein Haarausfall trotz Propecia einfach so weiter geht über ein Jahr, dann ist die Chance hoch, dass du Non-Responder bist. Dann solltest du überlegen, auf Regaine umzusteigen und das Finasterid langsam auszuschleichen.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...
Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 22:39:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Son, 22 Januar 2006 23:31
also die Möglichkeiten selbst sind nicht so gering, ich glaube eher dass es eine relativ

schwierige Beweissache ist, aber das meinstest du wahrscheinlich...

richtig

glockenspiel schrieb am Son, 22 Januar 2006 23:31

bzw. mittlerweile geht das auch im Internet ruckzuck, man kann sich so unglaublich schnell eine Abmahnung einfangen, und schon die kostet einiges...ich spreche aus eigener Erfahrung ,)

nun, das wusste ich allerdings nicht. du scheinst also auch so gesehen eine frischere und größere erfahrung zu haben als ich.

habe heute ein interessantes portrait über peter raue gesehen, kennst du ihn? na ja, gut, gehört jetzt nicht hierher, pardon.

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 23:06:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:habe heute ein interessantes portrait über peter raue gesehen, kennst du ihn?

hey, nein, aber ich habe kurz nachgelesen, ... *hut zieh*; ich durfte auch schon so einige Kapazunder kennenlernen, leider haben die meisten einen ziemlichen Klatscher

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [Gast](#) on Sun, 22 Jan 2006 23:12:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Mon, 23 Januar 2006 00:06Zitat:habe heute ein interessantes portrait über peter raue gesehen, kennst du ihn?

hey, nein, aber ich habe kurz nachgelesen, ... *hut zieh*; ich durfte auch schon so einige Kapazunder kennenlernen, leider haben die meisten einen ziemlichen Klatscher

ja, aber er ist einer von den kapazunder mit einem recht liebenswerten klatscher

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 22 Jan 2006 23:16:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Mon, 23 Januar 2006 00:12glockenspiel schrieb am Mon, 23 Januar 2006 00:06Zitat:habe heute ein interessantes portrait über peter raue gesehen, kennst du ihn?

hey, nein, aber ich habe kurz nachgelesen, ... *hut zieh*; ich durfte auch schon so einige Kapazunder kennenlernen, leider haben die meisten einen ziemlichen Klatscher

ja, aber er ist einer von den kapazunder mit einem recht liebenswerten klatscher

hehe, lieb ausgedrückt...sieht auch sympathisch aus

Subject: frontale ausduennung

Posted by [kaya](#) on Tue, 24 Jan 2006 11:57:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frankfurter schließt das definitiv aus, aber auf welcher grundlage? aber ich denke das ließe sich klaeren, ich habe leider keinen zugang zu studien.

von der logik her waere die ausduennung moeglich, falls es tatsaechlich so ist, dass 5ar typ I vermehrt im frontalen bereich anzufinden ist! denn fin erhoehrt nachweislich massiv das kopfhaut testosteron. interessant ist jedoch die dht-konzentration. diese ist durch die 5ar II hemmung gesenkt, aber wo gemessen? im vertexbereich ist es sicher so, aber man muesste halt wissen ob auch im frontalen bereich eine geringere dht-kozentration aufzufinden ist, dann gaebe es keine ausduennung...wenn jedoch im frontalen bereich mehr ar typ I aufzufinden ist (ist das ueberhaupt sicher so?) und gleichzeitig mehr testosteron dann koennte es, je nach verhaeltnis von ar I und arII, sein dass frontal mehr dht gebildet wird als ohne fin.

aber vielleicht gibt es ja dht-messungen frotal?

Subject: Re: frontale ausduennung

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Tue, 24 Jan 2006 12:50:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:frankfurter schließt das definitiv aus, aber auf welcher grundlage? aber ich denke das ließe sich klaeren, ich habe leider keinen zugang zu studien.

Moooooment!

Ich schließe einen Haarausfall in der Front durch Finasterid aus. Ich schließe keinen Haarausfall in der Front trotz Finasterid aus.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: frontale ausduennung

Posted by [kaya](#) on Tue, 24 Jan 2006 13:09:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja ich meine durch. denn durch finasterid steigt ja das kopfhaut-testosteron.

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [Gast](#) on Tue, 24 Jan 2006 15:12:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Text auf Wunsch entfernt

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [Foxy](#) on Tue, 24 Jan 2006 15:20:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja Foli

Da bist du soweit wie ich!

Schlucken schlucken und die Haare werden weniger und weniger
alle sagen durchhalten die kommen wieder!
Aber genau das glaub ich nicht!

Meine Erfahrung! bei denen es sofort anschlägt hilft Fin
bei "fast" allen anderen geht es trotzdem dem Bach runter
und sogar schneller!

Foxy

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [kaya](#) on Tue, 24 Jan 2006 15:59:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was soll denn diese panik?

fin senkt das kopfhaut dht erheblich (=positiv) , ich weiss halt nur nicht ob das vorne und hinten
so ist, oder wo da gemessen wurde.

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [Gast](#) on Tue, 24 Jan 2006 20:10:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Text auf Wunsch entfernt

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [kkoo](#) on Tue, 24 Jan 2006 21:45:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit schrieb am Die, 24 Januar 2006 21:10

Edit

Text auf Wunsch des Verfassers entfernt

das mit der stirnglatze stimmt nicht. kann tino mal näher erklären. bis zu 12 monaten dauerts oft, ehe fin. sich als nützlich erweist. bei mir trat im 6. monat shedding ein, war im 8 monat wieder weg, seit dem habe ich allgemein etwas weniger HA, bin aber wohl kein guter responder... halte durch!

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [kaya](#) on Wed, 25 Jan 2006 06:05:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, auf jeden fall weiternehmen. vielen hilf fin auch in der front / ghes. falls du angst vor dht in der front wegen 5ar I hast, koenntest du ja noch was topisch nehmen. spiro zum bsp hemmt dht und wirkt antifibrotisch.

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [Gast](#) on Wed, 25 Jan 2006 18:12:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage wäre speziell aber erstmal,

muß man Angst vor Fin in der Front haben wegen verstärkter 5AR Typ I?

Das Haar wird bei mir von vorn her dünner so von der Stirn bis nicht ganz zur Kopfmitte.
Es wird flaumiger und das Licht scheint durch.
Hinten ist alles noch voll.

Ich werd das Gefühl nicht los daß das Fin das bewirkt hat.
Bis Sommer hatte ich wie gesagt zwar GHE aber nicht so dünne Haare.

Ab August hab ich mit Propecia angefangen und ab November wurde mir die Ausdünnung so richtig bewusst.
Also ungefähr ein viertel Jahr nach Fin. Beginn.

Nur mal angenommen es liegt am Fin. und ich setze es ab...

Pendelt sich der Schaden wieder ein auf Zustand vor Fin. oder wird es so bleiben?

Auf der anderen Seite wurde mir aber auch von Seiten des Herstellers mehrfach mitgeteilt, daß KEIN Schaden auf das Fronthaar möglich sein kann durch die Pille selbst.
Nur daß sie dort eben schlechter wirkt.

Gibt es ganz konkret jemanden hier im Forum der auch an sich beobachtet hat daß Fin. seine Fronthaare verschlimmert, oder steh ich allein da mit der Beobachtung???

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [Foxi](#) on Wed, 25 Jan 2006 18:53:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir scheint es auch so zu sein! (Schon vor Minox)

Glaub auch langsam das Fin vorne und an den Seiten eher schaden anrichtet!
Die Struktur der Haare hat sich gewaltig verändert früher waren
die Haare kräftig und dunkler jetzt heller und so komisch Flaumig!

Ob Fin ?????? wenn ich das wüßte!

Foxi

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [pietrasch](#) on Wed, 25 Jan 2006 19:39:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab den eindruck, dass mein haar auch insgesamt etwas dünner geworden ist, also auch in der front. nehme fin seit ende okt, also jetzt etwa 3 monate.

habe im moment längere haare, was beim ausgefallenen haar schon auffällt ist: es gibt einen dickeren und einen dünneren, wurzelnäheren teil (sieht man mit bloßem auge)
aber wie gesagt, dass dünne haar kann auch noch aus einer stressphase aus dem letzten spätsommer herrühren.

will noch ein bißchen warten, zB auf tinos bereicht, der auf zu niedrige DHT-Spiegel abzielt und dann ggf. Fin etwas anderes dosieren.

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [Gast](#) on Wed, 25 Jan 2006 20:21:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Text auf Wunsch entfernt

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [pilos](#) on Wed, 25 Jan 2006 20:42:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit schrieb am Mit, 25 Januar 2006 21:21
Edit

Text auf Wunsch des Verfassers entfernt

warum verwendest du es noch....?

Zitat:

Woran es nun wirklich liegt...das findet man wohl nie raus.

das sind die miroentzündungen der haarfollikeln...

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [pietrasch](#) on Wed, 25 Jan 2006 20:49:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"das sind die miroentzündungen der haarfollikeln... ."

und dagegen tut man was?!

Subject: Re: frontale ausduennung
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Wed, 25 Jan 2006 22:03:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal der Reihe nach...

Zitat:muß man Angst vor Fin in der Front haben wegen verstärkter 5AR Typ I?

[...]

Ich werd das Gefühl nicht los daß das Fin das bewirkt hat.

Bis Sommer hatte ich wie gesagt zwar GHE aber nicht so dünne Haare.

Ab August hab ich mit Propecia angefangen und ab November wurde mir die Ausdünnung so richtig bewusst.

Also ungefähr ein viertel Jahr nach Fin. Beginn.

Nein, du musst keine Angst haben vor Fin. Ich verstehe auch nicht ganz, warum du auf 5aR Typ I rumreitest. Nicht 5aR macht den Haarausfall, sondern DHT. Mit Finasterid hemmst du 5aR Typ II, die Umwandlung von Testosteron in DHT wird unterbunden. 5aR Typ I wandelt Testosteron mit oder ohne Fin in DHT um. Wie sollte sich Fin da schädlich auswirken?

Zitat:Nur mal angenommen es liegt am Fin. und ich setze es ab...

Dann passieren zwei Dinge:

1. DHT wird wieder gebildet, dein Haar ist nicht mehr gegen den Angriff durch DHT geschützt, dein Haarausfall geht weiter.

2. Du wirst binnen einiger Wochen die Haare verlieren, die du durch Fin gehalten hast.

Pendelt sich der Schaden wieder ein auf Zustand vor Fin. oder wird es so bleiben?

Zitat:Auf der anderen Seite wurde mir aber auch von Seiten des Herstellers mehrfach mitgeteilt, daß KEIN Schaden auf das Fronthaar möglich sein kann durch die Pille selbst.

Nur daß sie dort eben schlechter wirkt.

Hier würde ich dem Hersteller glauben. Du kennst doch das Hamilton-Norwood Muster, nach dem die Haare ausfallen. Warum verläuft es nach diesem Muster? Warum bleibt der Haarkranz verschont? Weil mit einsetzender AGA die Haare in bestimmten Regionen viel leichter auf DHT ansprechen, als in anderen Regionen. Wenn denn dieses Ansprechen in den GHE zu Beginn schon da ist, diese Regionen also ganz sensibel sind gegen DHT, dann kann es eben auch so sein, dass in diesen Regionen Fin alleine nicht ausreicht, das DHT angemessen abzusenken.

Zitat:Gibt es ganz konkret jemanden hier im Forum der auch an sich beobachtet hat daß Fin. seine Fronthaare verschlimmert, oder steh ich allein da mit der Beobachtung???

Noch einmal: Eine Verschlechterung trotz Fin, nicht durch Fin. Anderes ist nicht beleg- und begründbar.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: frontale ausduennung Miroentzündung???

Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Jan 2006 14:12:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was sind Miroentzündungen??

Wodurch kommt das und was tut man dagegen???

Subject: Re: frontale ausduennung Miroentzündung???
Posted by [tvtotalfan](#) on Thu, 26 Jan 2006 14:25:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

richtig ist "Mikroentzündungen"

wenn Dir oft die Birne juckt hast Du das evtl., gibts oft synchron zum HA, Bekämpfung durch spez. Shampoos wie z.B. Ket / Revivogen

ps: benutze seit gestern Revivogen, finds super, macht ein gutes Gefühl nach dem Auftragen, irgendwie erfrischend.

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Jan 2006 17:23:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Text auf Wunsch entfernt

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [Foxi](#) on Thu, 26 Jan 2006 17:56:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn das stimmt!!!!
Wäre doch Dut.Avo ein "MUß" oder?

Foxi

Edit schrieb am Don, 26 Januar 2006 18:23
Edit

Text auf Wunsch des Verfassers entfernt

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [Gast](#) on Thu, 26 Jan 2006 19:07:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dut bzw. Avo blockt beide Typen der 5AR also Typ I und Typ II.

Es sind jedoch noch keine ausreichenden Studien zur Verfügung über Dut. zur Behandlung

der Androgenen Alopezie.

Ich glaub in Deutschland ist nur Fin zugelassen sprich Propecia.

Außerdem weiss man nicht ganz genau ob der Körper ganz ohne DHT auskommt, auch im Erwachsenen Alter.

Ich glaub nicht daß das blocken der DHT Bildung der Stein der Weisen ist.

Es ist wahrscheinlich eine der wenigen Möglichkeiten die es gibt die A. Alopezie zu verzögern...nicht mehr und nicht weniger!!!

Kann man nur auf die Genforschung hoffen...

[***Edit*** Textpassage auf Wunsch entfernt]

... bis das soweit ist.

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Thu, 26 Jan 2006 23:19:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

zunächst, Avodard (= Dutasterid) ist nicht zur Behandlung von AGA in Deutschland zugelassen.
Proscar übrigens auch nicht

Zitat:Es gibt aber Überlegungen die besagen,
wenn der Typ II von Fin geblockt wird, so ist mehr Testosteron in der Urform im Körper.
Jep, etwa 10% mehr, aber zumeist noch im Rahmen der Richtwerte.

Zitat:Der Körper aktiviert nun verstärkt den ungeblockten Typ I der 5AR.
Huiii... Das mag ich nun nicht glauben. Das wäre eine ganz andere Art der Up-Regulation.
Dazu müsste ich aber wissen, wie 5aR Typ I und Typ II gebildet werden. Wer kann dazu eine
Auskunft geben? Sonst bleibt alles Weitere eine Spekulation...

Zitat:... und dieser macht das Fronthaar kaputt da in der forderen Kopfhaut der Typ I eine große
Rolle spielt.
Nicht für den Haarausfall, sondern für die Umwandlung von Testosteron in DHT. Da ist ein
Unterschied.

Zitat:Das hab ich gelesen.
Kannst du die Quelle mal nennen, das würde ich selbst noch mal gerne nachlesen.

Zitat:Wenn diese Theorie stimmt, könnte Fin doch tatsächlich das Fronthaar schädigen.
ODER?

Diesen Schluß würde ich immer noch nicht ziehen. Wenn denn wirklich durch die Blockung von 5aR Typ II mehr 5aR Typ I gebildet würde, so wäre die Menge an DHT im Plasma und in den Zellen doch geringer, als ohne Fin; auch in der Frontpartie.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [Quick](#) on Fri, 27 Jan 2006 00:21:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folli77 schrieb am Don, 26 Januar 2006 20:07Dut bzw. Avo blockt beide Typen der 5AR also Typ I und Typ II.

Es sind jedoch noch keine ausreichenden Studien zur Verfügung über Dut. zur Behandlung der Androgenen Alopezie.
Ich glaub in Deutschland ist nur Fin zugelassen sprich Propecia.

Außerdem weiss man nicht ganz genau ob der Körper ganz ohne DHT auskommt, auch im Erwachsenen Alter.

Ich glaub nicht daß das blocken der DHT Bildung der Stein der Weisen ist.
Es ist wahrscheinlich eine der wenigen Möglichkeiten die es gibt die A. Alopezie zu verzögern...nicht mehr und nicht weniger!!!

Kann man nur auf die Genforschung hoffen...

[***Edit*** Textpassage auf Wunsch entfernt]

... bis das soweit ist.

doch mit dutasterid gibt es sogar sehr viele studien bezüglich der AGA, ich erinnere mich das tino sogar bilder von frauen im alten allg. forum gepostet hat die erfolgreich mit dutasterid behandelt wurden.

Quick

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Jan 2006 00:26:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist es in Deutschland zugelassen?

Gibt es eine Quelle?

Subject: Re: frontale ausduennung @ Frankfurter
Posted by [Quick](#) on Fri, 27 Jan 2006 00:58:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folli77 schrieb am Fre, 27 Januar 2006 01:26Ist es in Deutschland zugelassen?

Gibt es eine Quelle?

ja es ist in deutschland zugelassen, aber nur für die gutartige prostatavergrößerung.

gib einfach mal bei google "avodart" ein!

Quick

Subject: zum thema ausdünnung unter finasterid(propecia,proscar)
Posted by [Quick](#) on Fri, 27 Jan 2006 01:23:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meiner meinung nach ist eine ausdünnung unter finasterid im frontbereich möglich.

grund: also es gab ja jetzt hier die wildesten spekulationen wo nun 5AR1 & 2 sich verstecken.

zu 5AR2 = es befindet sich vorwiegend in der prostata und in den äußeren haarschaftzellen.

zu 5AR1 = es befindet sich ebenfalls in der prostata und in den talgdrüsen der haut, finasterid hat hier keine wirkung, höchstens indirekt durch 5AR 2 hemmung und dem damit erhöhten testosteron(körper versucht damit dht defizit über 5AR 2 auszugleichen) welches dann natürlich vermehrt zu DHT über die 5AR 1 konvertiert.

wo nun genau mehr 5AR 1&2 vermehrt aufzufinden ist, weiß ich nicht genau. da gibt es aber bestimmt untersuchungen, hautbiopsien zu.

nichts desto trotz gehe ich wie fast alle hier davon aus das die 5AR 2 vermehrt im hinteren tonusbereich vorzufinden ist, dass lässt sich auch daraus schließen das der 5AR 2 hemmer finasterid hier(wie überall zu lesen ist) besser wirkt wie im vorderen bereich.

wie frankfurter bereits sagte das problem sind nicht die 5AR 1&2 sondern das DHT, dabei ist es egal ob es durch 5AR 1 entstandenes oder durch 5AR 2 entstandenes DHT ist. bei entsprechender veranlagerung führen beide enzyme durch umwandlung von testosteron zu DHT zum HA.

dies ist auch der grund weshalb ich die meinung vertrete, dass bei leuten denen ein 5AR 2 hemmer nicht mehr hilft(auch nicht bei erhöhung der dosis), es doch logisch ist auch an die 5AR 1 und an das einnehmen von dutastrid bzw. topischen 5AR 1&2 hemmern zu denken.

Quick

Subject: Re: zum thema ausdünnung unter finasterid(propecia,proscar)

Posted by [Gast](#) on Fri, 27 Jan 2006 03:02:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kennst du selber Beispiele wo es zur Ausdünnung kam?

Oder auch nur Theorie?

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [andre78](#) on Fri, 27 Jan 2006 07:23:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welche topischen Hemmer für 1 und 2 gibt es denn? Mir ist bisher nur Minox bekannt... Was ist mit Spiro, hemmt das auch?

Grüße

Andre

Subject: Re: zum thema ausdünnung unter finasterid(propecia,proscar)

Posted by [Foxi](#) on Fri, 27 Jan 2006 07:26:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir hat sich "vorne" unter Fin langsam aber sicher alles immer mehr ausgedünnt statt verbessert!

Und Minox hat mir den Rest gegeben! Hoffe aber das diese Haare wieder kommen!

Frage mich nur soll ich nicht eher auf Fin verzichten?

hat mir 6Jahre nicht geholfen!

Blos die Frage wie schnell wäre es ohne Fin gegangen?

oder hat doch Fin alles beschleunigt?

Foxi

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [ezekiel](#) on Thu, 22 Mar 2007 17:55:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich schiebe den alten Thread mal nach oben.

Der Artikel über oxidative Zellzerstörung ist sehr interessant, zudem glaubhaft (alle Alterungsprozesse laufen über die Zellzerstörung durch freie Sauerstoffmoleküle ab). NAC und L-Carnitin lassen sich problemlos beschaffen, jedoch wäre eine Mengenangabe sehr hilfreich, da es NAC als Hustenlöser in verschiedenen Dosierungen gibt und L-Carnitin (ich hoffe L-Carnitin = Acetyl-L-Carnitin) relativ teuer ist. Weiß jemand mehr?

Subject: Re: Schlimmere Haare durch Propecia? Benötige Rat...

Posted by [ezekiel](#) on Thu, 22 Mar 2007 17:58:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entschuldigt, eine Dosis von 2000mg L-Carnitin wird im Text empfohlen, die Dosierung von NAC fehlt weiterhin.
